

Forum für innovative Quartiersentwicklung!

23. und 24. Juni 2022



Das Forschungsprojekt Flexility

Axel Dierich | inter 3 Institut für Ressourcenmanagement



GEFÖRDERT VOM



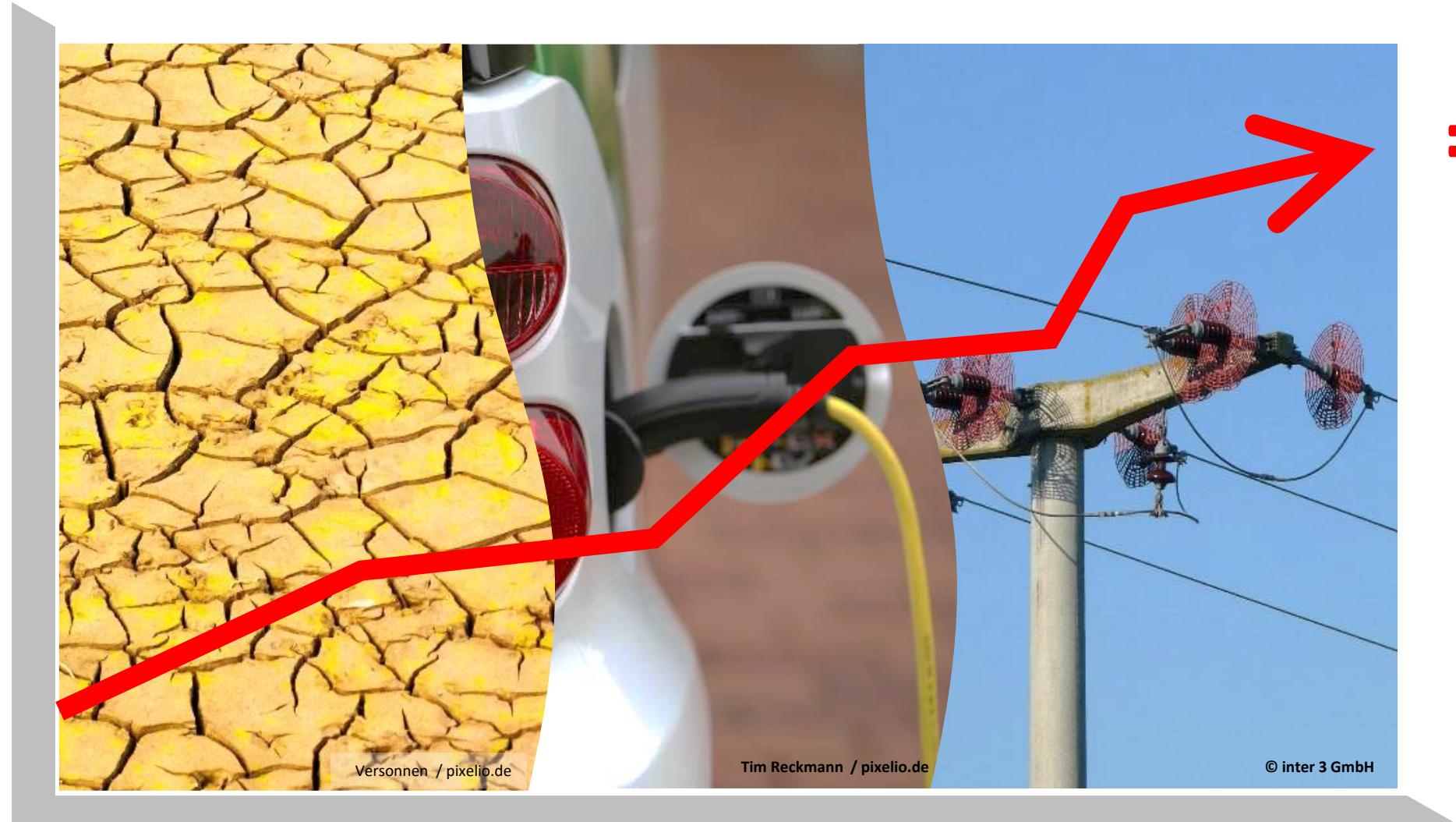
Innovationsmanagement



- ⇒ Zusammenführen,
- ⇒ Alternativen darstellen und bewerten,
- ⇒ Die Dinge voranbringen

PIK: „2018 und 2019 haben gezeigt, dass unsere Infrastruktur nicht mehr auf die derzeitigen Wetterbedingungen ausgelegt ist.“

(Dr. Fokko Hattermann, PIK, Quelle BDEW)



PIK: „2018 und 2019 haben gezeigt, dass unsere Infrastruktur nicht mehr auf die derzeitigen Wetterbedingungen ausgelegt ist.“

(Dr. Fokko Hattermann, Quelle BDEW)



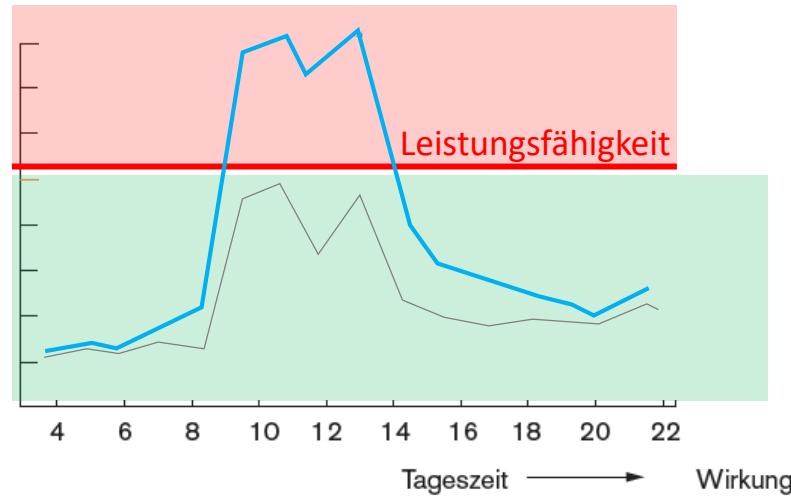
Herausforderungen für Versorgungsbetriebe



FLEXITILITY: Flexible Utility - Mit sozio-technischer Flexibilisierung zu mehr Klimaresilienz und Effizienz in der städtischen Infrastruktur

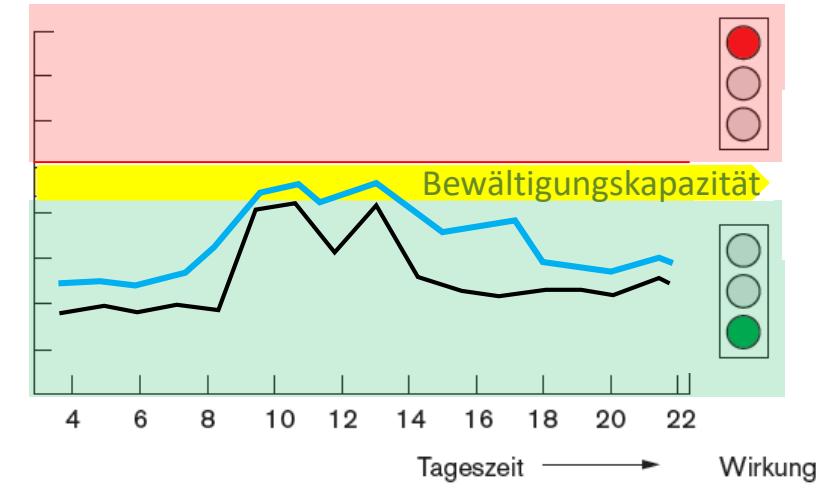


Status Quo bei Extremwetter



© inter 3 GmbH

Mit nachfrageseitiger Flexibilität



© inter 3 GmbH



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

inter3

b-tu

Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus-Senftenberg

co2online

Fraunhofer
IEE

ENERGIEAVANTGARDE
ANHALT

STEG
Bitterfeld-Wolfen mbH
Auf gute Nachbarschaft!
STADTWERKE
BITTERFELD-WOLFEN

STADTWERKE
DESSAU
Köthen Energie
MVV Energie Gruppe

HWAZ



Flexibilisiertes Befüllen und Entleeren von Speichern (Trinkwasser, Strom, Niederschläge)



Zeitliche Verschiebung und bessere Ausschöpfung von Wasser-/Stromnutzungen in Haushalten



Vermarktung von Flexibilitätspotenzialen (z.B. Wasserwiederverwendung, regionale Flex-Strommärkte)



Planerische und bauliche Anpassungen in Städten

Was könnten die Maßnahmen bewirken?

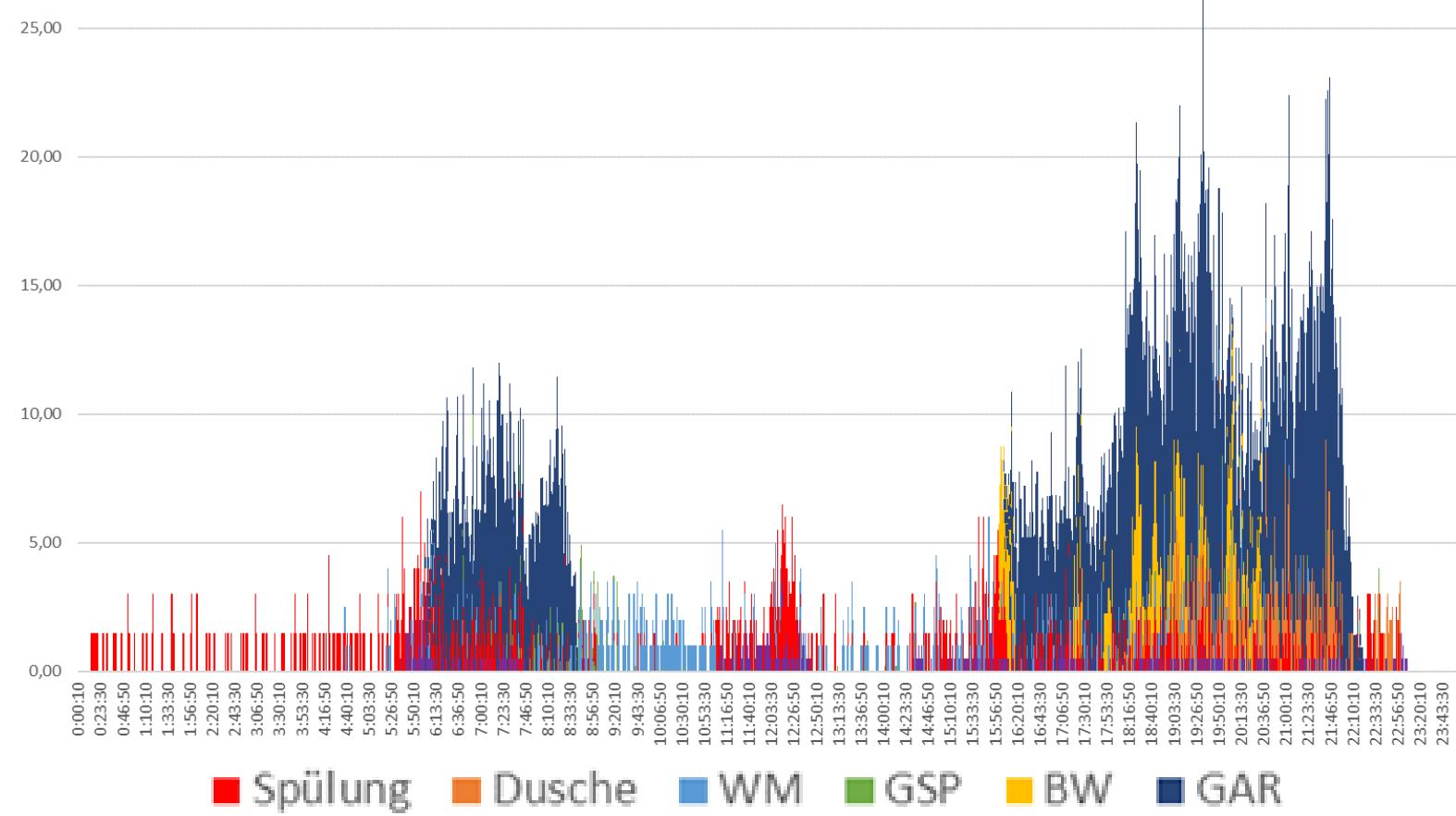


Synthetischer Trinkwasser-Lastgang 24h (Vegetationsperiode)

Quelle: J. Walther, B-TU

b-tu Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

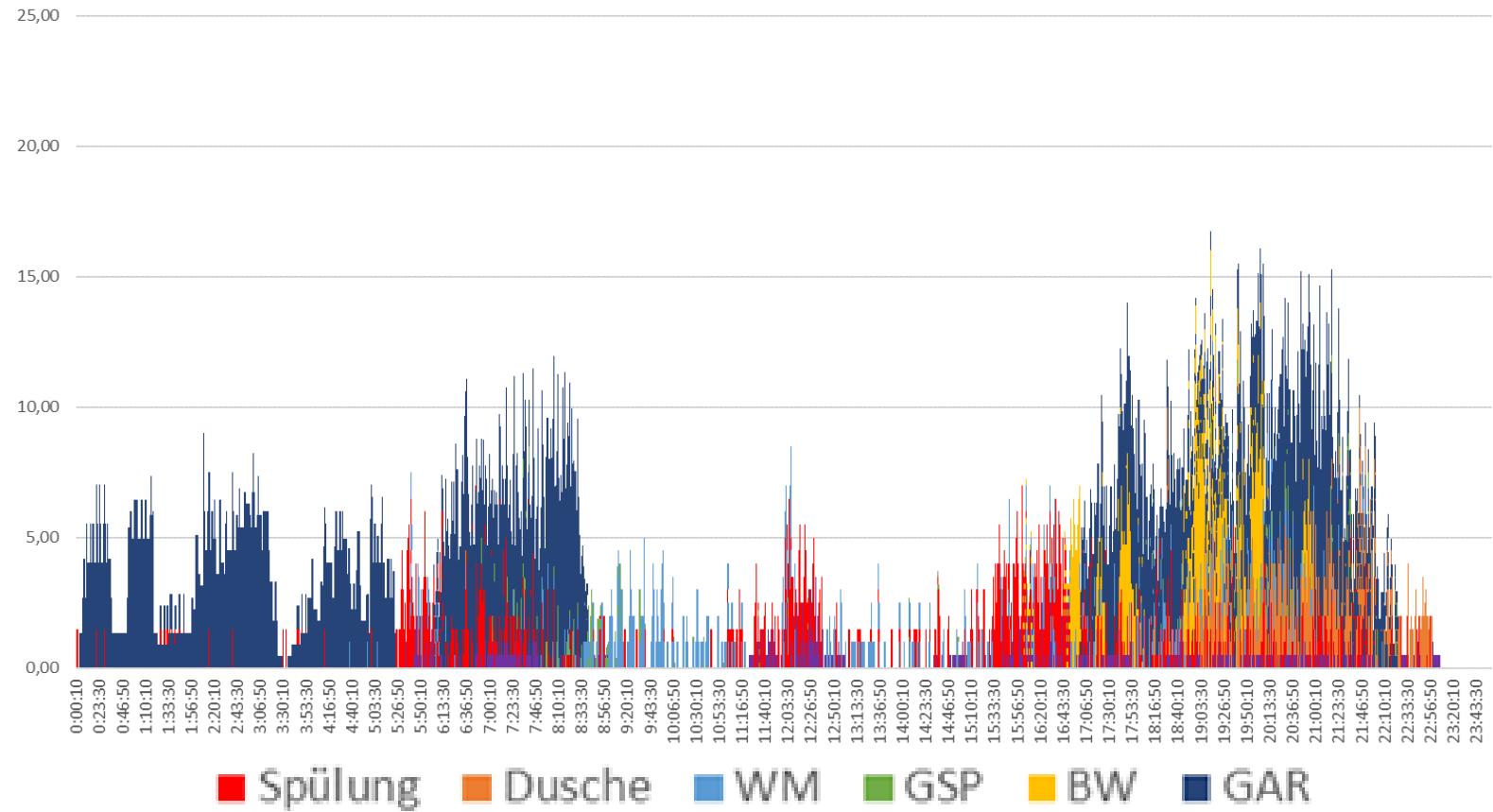
- 10s Auflösung,
- auf Grundlage von Messreihen in Haushalten,
- hochgerechnet auf 100 Haushalte



Was könnten die Maßnahmen bewirken?

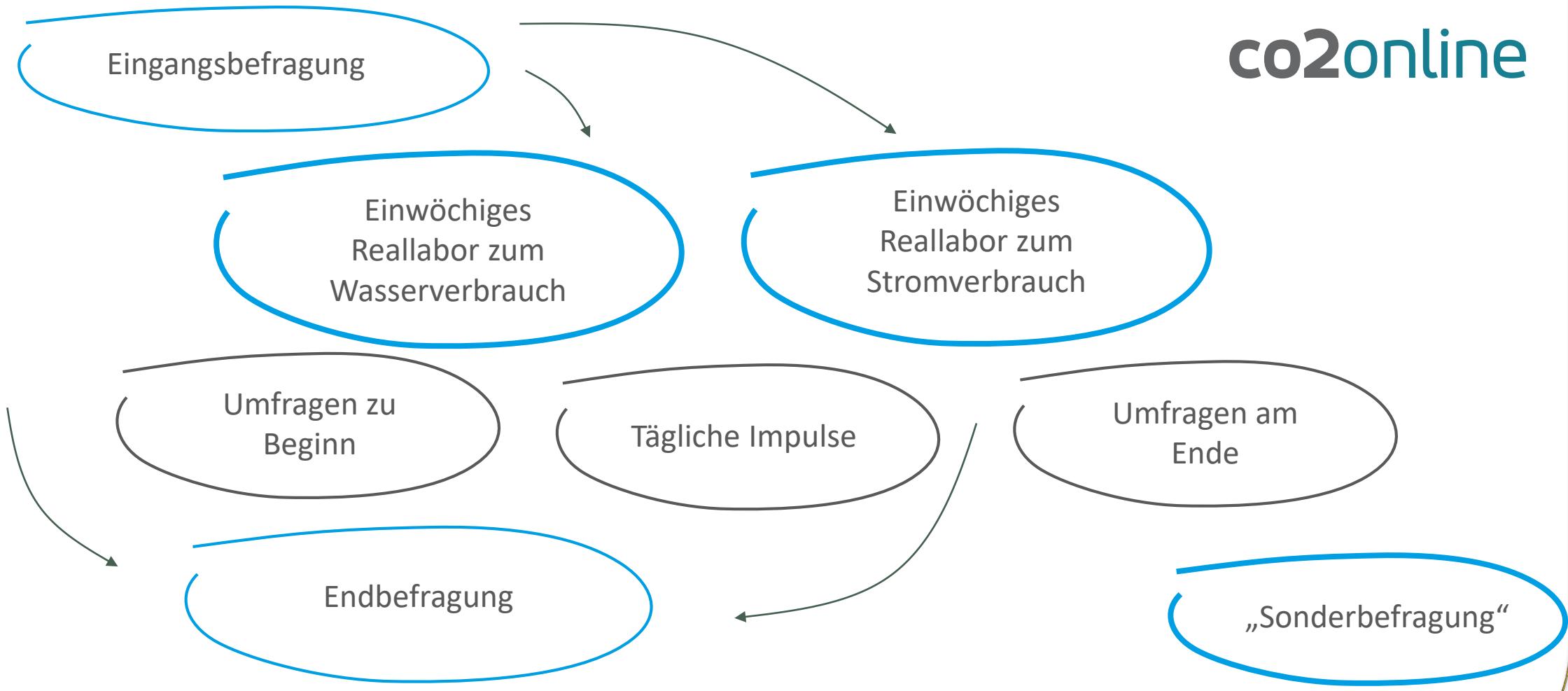
Verlegung der Bewässerungszeit

Quelle: J. Walther, B-TU



Digitale Reallabore mit jeweils >1000 Bewohner:innen

co2online



Reallabor Anhalt mit Bewohner:innen und Praxisakteuren

Reallabor I
Bewohnerbefragung

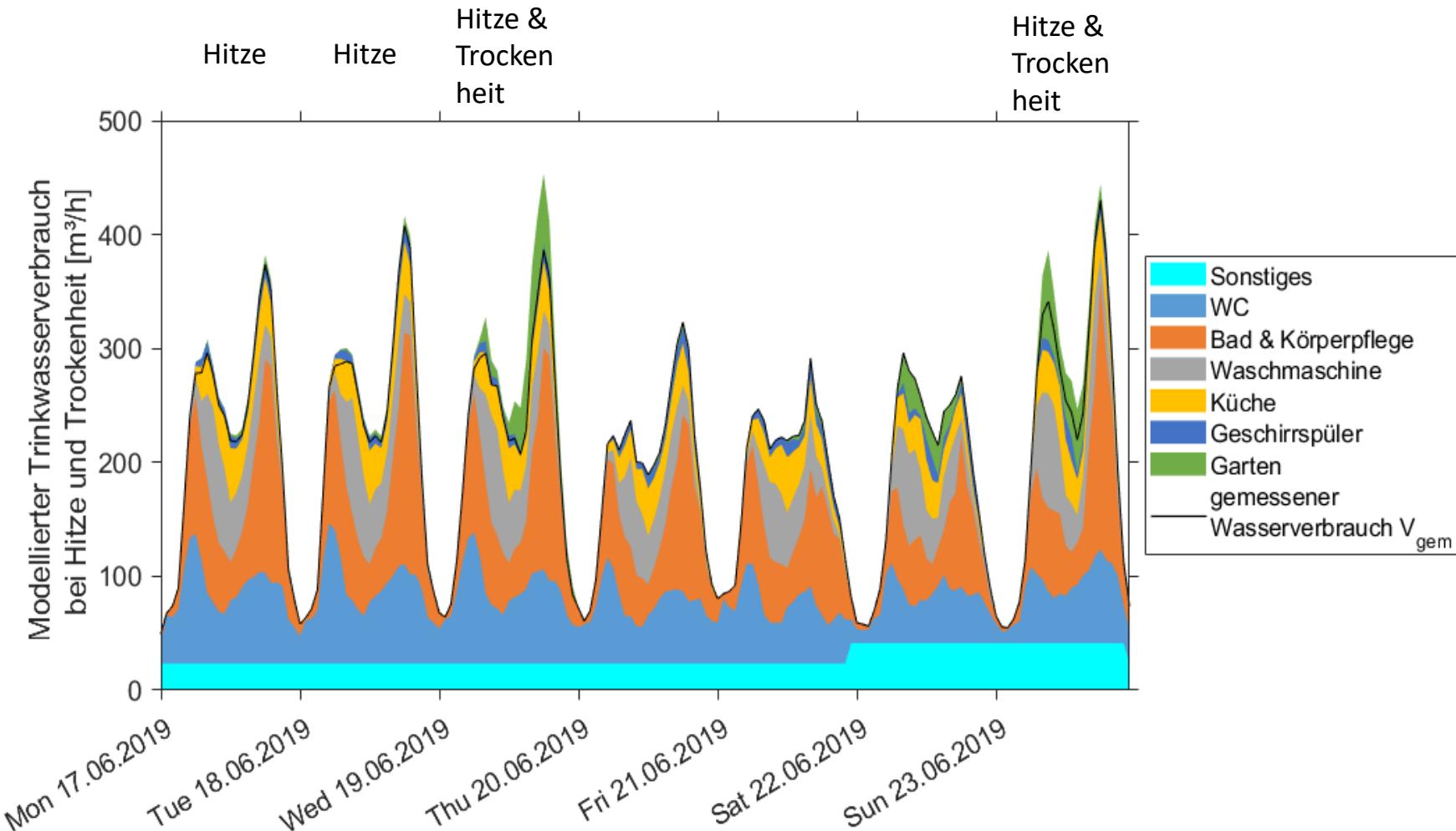
Reallabor III
**Beteiligungsprozess
und Forum Wolfen-
Nord**

Reallabor II
**Workshop mit
Wohnungs-
unternehmen**

Reallabor IV
**Workshop-Dialog
über Wasser-
wiederverwertung**



Modellierung Trinkwassernetzbetrieb



Viel Spaß beim Forum für innovative Quartiersentwicklung!

Mehr Informationen unter
www.flexitility.de

GEFÖRDERT VOM

